



Detailansicht des Registereintrags

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aktuell seit 24.06.2025 15:39:53

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002186
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	24.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	24.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Sonnenallee 1 34266 Niestetal Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +4956170090 E-Mail-Adressen: info@volksbund.de Webseiten: www.volksbund.de</p>
Hauptstadtrepräsentanz:	<p>Lützowufer 1 10785 Berlin</p> <p>Telefonnummer: +49302309360 E-Mail-Adresse: info@volksbund.de</p>
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24	
Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge,	
Sonstiges	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

80.001 bis 90.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,80

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Wolfgang Schneiderhan

Funktion: Präsident

2. Michael Breuer

Funktion: Bundesschatzmeister

3. Richard Reisinger

Funktion: stellv. Präsident

4. Dirk Backen

Funktion: Generalsekretär

5. Detlef Fritzsch

Funktion: stellv. Präsident

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (14):

1. Dr. Heike Dörrenbächer

2. Harald John

3. Arne Schrader

4. Horst Conrad

5. Robert Zaka

6. Dr. Andreas Wulf

7. Pawel Prokop

8. Stefan Dworak

9. Dominik Tomenendal

10. Wolfgang Schneiderhan

11. Michael Breuer

12. Richard Reisinger

13. Dirk Backen

14. Detlef Fritzsch

Gesamtzahl der Mitglieder:

59.695 Mitglieder am 24.06.2025, davon:

58.466 natürliche Personen

1.229 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (31):

1. Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V.
2. AMBA (Belgisch-Luxemburgische Vereinigung der Museen über die Ardennenschlacht)
3. Arbeitskreis Deutscher Bildungsstätten e.V.
4. Bundesausschuss Politische Bildung e.V. (bap)
5. Bundesforum Kinder- und Jugendreisen e.V.
6. Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V.
7. Common Deutschland e.V.
8. Deutscher Fundraisingverband e.V.
9. Deutsches Jugendherbergswerk e.V.
10. Deutsch-Russisches Forum e.V.
11. IJAB - Fachstelle für internationale Jugendarbeit der BRD e.V.
12. Kölner Stiftungen e.V.
13. Mérite Européen Freundes & Förderkreis Deutschland e.V.
14. Netzwerk Europäische Bewegung Deutschland e.V. (EBD)
15. Touristenverband Venray / Niederlande
16. Verein Albert Schweitzer
17. Cercle d'histoires et d'archéologie de l'Alsace du Nord Revue l'Outre-Foret / Frankreich
18. Association Pélerinage Tambov / Frankreich
19. ICE / Frankreich
20. Société d'Histoire et d'Archéologie de Reichshoffen et environs / Frankreich
21. Office du Tourisme de l'Alsace Verte / Frankreich
22. Bijzonder Comité Herinneringseducatie / Belgien
23. Bosland / Belgien
24. ancestry.com / Internetportal für die Suche nach Familienangehörigen
25. Kommunalgemeinschaft Euroregion Pomerania e.V.
26. Verband Deutscher Schullandheime e.V.
27. ADAC
28. Deutsche Interessengemeinschaft für Erbrecht und Vorsorge e.V. (DIGEV)
29. Liberation Road Europe (LRE)
30. Marketingclub Kassel
31. The Pioneer-Mitgliedschaft

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**Interessen- und Vorhabenbereiche (6):**

Internationale Beziehungen; Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; Schulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Kultur; Fürsorge im Ausland für die deutschen Kriegsgräber der beiden Weltkriege und Internationale Versöhnung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. führt regelmäßig Gespräche mit Vertretern der Fraktionen, um diese über die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge sowie der zugehörigen Jugend- und Bildungsarbeit, die der Volksbund im Auftrag der Bundesregierung im Ausland ausführt, zu informieren und um den jährlichen Finanzierungsbedarf seitens des Bundes für diese Arbeiten zu erläutern.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Gesicherte und ausreichenden Finanzierung der Kriegsgräberfürsorge im Ausland

Beschreibung:

Ziel ist eine planbare und ausreichende Finanzierung der Kriegsgräberfürsorge insbesondere im Ausland (als staatliche Aufgabe gemäß GG Art. 74), um den Aufgaben gerecht zu werden, die aus den von der Bundesregierung abgeschlossenen bilateralen Kriegsgräberabkommen erwachsen.

Interessenbereiche:

Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]; Kultur [alle RV hierzu]; Schulische Bildung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [alle RV hierzu]; Fürsorge im Ausland für die deutschen Kriegsgräber der beiden Weltkriege und Internationale Versöhnung

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):

1. Auswärtiges Amt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Werderscher Markt 1, 10117 Berlin

Betrag: 19.420.001 bis 19.430.000 Euro

Beitrag der Bundesregierung für die Finanzierung der Aufgaben der Kriegsgräberfürsorge im Ausland sowie der Jugend- und Bildungsarbeit des Volksbundes im In- und Ausland (inklusive 49 TEUR für Sonderprojekt Bergung Kriegstoter in Berjosa / Belarus)

2. Auswärtiges Amt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Werderscher Markt 1, 10117 Berlin

Betrag: 780.001 bis 790.000 Euro

Finanzielle Unterstützung des Bildungs- und Begegnungsprojektes PEACE LINE, in dessen Rahmen der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge junge Erwachsene aus vielen Ländern Europas auf Gedenk- und Erinnerungsrouten schickt, die untrennbar mit Geschichte und Gegenwart verknüpft sind. Das Ziel: eine neue Form des Erinnerns entwickeln und dabei unterschiedliche nationale Narrative einbeziehen. (inklusive 65 TEUR für Projekt deutsch-niederländische Jugendbegegnung)

3. Auswärtiges Amt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Werderscher Markt 1, 10117 Berlin

Betrag: 490.001 bis 500.000 Euro

Finanzielle Unterstützung des deutsch-russischen Forschungsprojektes sowjetische und deutsche Kriegsgefangene und Internierte, das der Volksbund auf deutscher Seite im Auftrag der Bundesregierung als Träger koordiniert.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

490.001 bis 500.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (9):

1. Carmen Würth

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

allgemeine Spende für die Finanzierung der Volksbundarbeit

2. Schrage, Helga und Erhard

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

Spende für die Finanzierung der Volksbundarbeit in der Ukraine

3. Laube, Ursula

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Spende für die Finanzierung der Volksbundarbeit in Frankreich

4. Gottheimer, Ruth

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

allgemeine Spende für die Finanzierung der Volksbundarbeit

5. Eva Mayr-Stihl Stiftung

Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro

Spende für die Finanzierung des Freiwilligen-Projektes im Umbettungsdienst des Volksbundes

6. Stiftung Würth

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Spende für das Projekt Gedenkzeichen für die Kriegsgräberstätte Marigny / Frankreich

7. Stifterverband für die Wirtschaft

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Spende für die Finanzierung der Umbettungsarbeiten in Belarus

8. Landesverband Nordrhein-Westfalen des Bundes Deutscher Kriegsopfer

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Spende für die Finanzierung der Jugendarbeit des Volksbundes

9. Secker Stiftung

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

allgemeine Spende für die Finanzierung der Volksbundarbeit

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

3.230.001 bis 3.240.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[VDK_e-V_-2024_SonsP_-_2_PB.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[Richtlinie-für-regelgerechtes-Verhalten-im-Volksbund.pdf](#)